



Press Release

Mit Einführung der EOS P3 NEXT hebt EOS die additive Fertigung von Polymer auf ein neues Niveau

"Wir haben zugehört." - Entwickelt auf der Grundlage umfangreicher Rückmeldungen vom Markt, bietet die EOS P3 NEXT bis zu 50 % mehr Produktivität und den besten Return on Investment in seiner Klasse.

Frankfurt, Deutschland, November 19, 2024 – EOS, der führende Anbieter von Lösungen für die additive Fertigung (AM) und Pionier in der 3D-Drucktechnologie des selektiven Lasersinterns (SLS), eröffnete die Formnext 2024 mit der Vorstellung seines neuen industriellen 3D-Druckers EOS P3 NEXT, der ein neues Niveau an Produktivität und Effizienz für seine Kunden aus der Polymerbranche erreicht.

“Wir haben unseren Kunden und dem Markt zugehört und eine Maschine entwickelt, die unserer Meinung nach einen neuen Maßstab für die SLS-Serienproduktion im mittleren Volumenbereich setzt,” sagt Virginia Palacios, Chief Business Officer – Polymer, EOS. “Die EOS P3 NEXT ist eine außergewöhnlich produktive Maschine. In Kombination mit bemerkenswerten neuen Werkstoffen - wie EOS PA 2220 HighReuse und ALM PA 950 HD, die nur eine minimale Auffrischung erfordern - liefert die EOS P3 NEXT die bisher stärksten Argumente, um orale Medizinprodukte, Brillen, Operationshilfen und Strukturkomponenten zu fertigen. Unsere Polymerlösungen haben eine lange Tradition im medizinischen Bereich und werden seit mehr als zwei Jahrzehnten von zahlreichen Kunden erfolgreich eingesetzt.”

Ein EOS-Kunde, der das Potenzial der EOS P3 NEXT auslotet, ist die [ADDMAN Group](#), ein führender AM-Dienstleister mit Sitz in den USA und mehr als 500 Mitarbeitern:

“Die EOS P3 NEXT in Aktion zu sehen, hat mich wirklich überzeugt - das ist genau die Technologie, die wir brauchen, um die hohen Standards unserer Kunden in der Medizintechnik zu erfüllen,” sagt Jay Dinsmore, Executive Vice President, ADDMAN. “Die EOS P3 NEXT ermöglicht es uns, Anwendungen für den regulierten medizinischen Markt in einer vollständig zertifizierten Produktionsumgebung zu produzieren, wodurch wir sowohl die Qualitäts- als auch die Compliance-Benchmarks erfüllen können. ADDMAN und EOS haben eine gut etablierte Partnerschaft im Metall-3D-Druck, und wir freuen uns, diese Zusammenarbeit auf den Bereich des SLS-Polymers auszuweiten.



Press Release

Als Basistechnologie für unser neues Health Excellence Additive Lab (HEAL)-Zentrum, das im Januar 2025 in Florida eröffnet wird, wird die EOS P3 NEXT uns in die Lage versetzen, unseren Partnern in der medizinischen Fertigung unübertroffene Qualität und Kosteneffizienz zu bieten und unser Engagement für Spitzenleistungen in dieser wichtigen Branche zu verstärken.“

Dank des integrierten Bildschirms ist die EOS P3 NEXT etwas kleiner als ihr Vorgänger EOS P 396 und benötigt weniger Stellfläche bei gleichem Bauvolumen (340x340x600 mm). Die größten Änderungen liegen in Inneren. Weiterentwicklungen im Bereich Software und bei den Scan-Algorithmen, eine verbesserte Beschichtungsgeschwindigkeit, optimierte Heizung und neue Peripheriegeräte, bieten:

- ✓ **Gesteigerte Produktivität:** Ein optimierter Ablauf mit beschleunigtem Scannen, Beschichten und Abkühlen führt zu einer Produktivitätssteigerung von bis zu 50 %.
- ✓ **Höhere Maschinenauslastung:** Eine Maschinenverfügbarkeit von bis zu 90 % stellt sicher, dass Maschinen, Arbeitskräfte und Stellfläche effizient genutzt werden, während gleichzeitig die betriebliche Leistungsfähigkeit gesteigert wird.
- ✓ **Verbesserte Materialeffizienz:** 80 % Materialwiederverwendbarkeit mit ALM PA 950 HD Nylon 12; 70 % Materialwiederverwendbarkeit mit EOS PA 2220 HighReuse
- ✓ **Niedrigere Total Cost of Ownership (TCO):** Bis zu 30 % geringere Gesamtbetriebskosten
- ✓ **Verbesserte Teilequalität:** Bessere Maßhaltigkeit, Oberflächengüte und mechanische Bauteileigenschaften dank flexibler Parametereinstellungen und Materialvielfalt
- ✓ **Benutzerfreundlicher Bauteil-Workflow:** Effizientere Produktionsprozesse, die das Auspacken und die Endbearbeitung von Bauteilen sowie das Sieben und Mischen von Materialien umfassen und einen sicheren und effizienten Betrieb gewährleisten
- ✓ **Bereit für regulierte Märkte:** Biokompatibles Material, praxiserprobte Technologie, EOS-Qualifizierungsservices und Qualitätssicherungsverfahren

“Schneller, effizienter und mit neuen Materialien eröffnet die EOS P3 NEXT neue Möglichkeiten für die werkzeuglose Fertigung,” sagt Alexander Prillwitz, Product Manager, EOS P3 NEXT.

“Dieses System bietet den Anwendern eine End-to-End-Fertigungslösung, die den Produktionsprozess strafft und eine benutzerfreundlichere Schnittstelle für die Bediener schafft. Unabhängig von der AM-Erfahrung macht es dieses System einfach, mit dem industriellen Polymer-3D-Druck erfolgreich zu sein.“

Die EOS P3 NEXT ist ab Dezember 2024 erhältlich. Zum Start sind die EOS-Werkstoffe PA 2200, PA 2220 HighReuse, PA 2201, PA 1101, PA 3200 GF, PA 2241 FR und ALM PA 950 HD verfügbar. Weitere Werkstoffe werden auf Kundenwunsch qualifiziert.



Press Release

Die neue Maschine und die Experten von EOS P3 NEXT werden auf der [Formnext 2024](#), vom 19. bis 22. November in Frankfurt am Main in Halle 11.1, Stand D41 zu sehen sein.

Über EOS

[EOS](#) bietet Unternehmen auf der ganzen Welt verantwortungsvolle Fertigungslösungen mittels industrieller 3D-Drucktechnologien an. Seit 1989 gestaltet EOS die Zukunft der Fertigung, indem es seine Kunden durch fachkundige Beratung, Technologie und Dienstleistungen in die Lage versetzt, innovativ zu sein und sich von der Konkurrenz abzuheben, indem es seine End-to-End-Partnerschaften in der additiven Fertigung (AM) nutzt. Von der Strategie über die Ausbildung bis hin zur Produktion ist EOS der führende globale Partner für Metall- und Polymer-AM-Lösungen und beschleunigt die Markteinführung für seine Kunden durch hochwertige Produktionseffizienz und nachhaltige Lösungen.

Graphic Material > [EOS Press Center](#)

EOS Contact

Patrick Boyd
Marketing Director
+1 801.368.3977
Patrick.Boyd@eos-na.com